



WWW.BMC-AUDIO.DE

## DAC I



## DAC I

### DIGITAL / ANALOG WANDLER MIT VORVERSTÄRKER

Der DAC 1 ist nicht nur ein Digital-/Analog-Wandler, sondern gleichzeitig als Vorverstärker auch das Steuerzentrum einer konsequenten B.M.C.-Kette.

Auf der Digital-Seite des DAC 1 wird neben den SPDIF-Eingängen zusätzlich der kompromißlose **Superlink** zum B.M.C.-CD-Laufwerk angeboten.

Genauso konsequent ist der asynchrone High-Resolution-USB-Eingang (32bit / 384kHz), der erst unmittelbar vor der Wandlung den Musik-Datenstrom erzeugt und ihn, wiederum getrennt von den Clock-Signalen, extrem Jitter-arm an den Digital-/Analog-Wandler-Chip weiter reicht. Ideal in Verbindung mit unseren Medien-Servern.

Für **Superlink** und den neuen HiRes-USB-Eingang liegt die jeweilige hochpräzise Masterclock in unmittelbarer Nähe der D/A-Wandlung und bietet damit die optimale Voraussetzung für eine perfekte, zeitrichtige Digital-Signal-Qualität, die sich klanglich durch mehr Natürlichkeit auszeichnet.

Die Konsequenz setzt sich auf der Analog-Seite fort, indem der Signalstrom aus dem D/A-Wandler-Chip in einer nativ verzerrungsarmen Schaltung in eine Ausgangsspannung gewandelt wird, die den angeblichen Digital-Klang erst gar nicht entstehen läßt. Die B.M.C.-CI-LEF-Verstärkerschaltung zeichnet sich zusätzlich zur nativen Verzerrungsarmut durch einen äußerst kurzen Signal-Weg aus, der sich in einem unmittelbareren Erleben der Musik auswirkt.

Zum Zentrum einer High-End-Anlage wird der DAC 1 durch seine Vorverstärker-Funktion, entweder konventionell funktioniert, indem die Lautstärke-Einstellung das Ausgangssignal variiert, oder kompromißlos, indem die Lautstärke zwar am DAC1 eingestellt wird, das Audio-Signal aber unabgeschwächt zum B.M.C.-Endverstärker geleitet wird. Der eingestellte Lautstärkewert wird über eine optische Verbindung an den Endverstärker gereicht, der seine Verstärkung entsprechend einstellt und damit Klangqualität gewinnt.

**ANALOGUE UND DIGITALE DOMÄNE VEREINT IN EINEM GERÄT: DAC I**

